



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2019/201/4440**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Beteiligungen, Steuern	13.11.2019	

---

Petermann, Isabel

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Rat	Kenntnisnahme	16.12.2019
Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung	16.01.2020

## **Gesamtabschluss 2018 der Stadt Oelde**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Oelde nimmt den Entwurf des Gesamtabschlusses zum 31.12.2018 zur Kenntnis und leitet ihn nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften zur weiteren Beratung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

### **Sachverhalt:**

Die Stadt Oelde hat zum 31. Dezember jeden Haushaltsjahres gem. § 116 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) einen Gesamtabschluss aufzustellen. Mit dem Entwurf des Gesamtabschlusses 2018 legt die Stadt Oelde nunmehr den 9. Gesamtabschluss vor.

In den Gesamtabschluss der Stadt Oelde sind nach den Vorschriften der GO NRW und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW alte Fassung (GemHVO NRW a.F.) folgende verselbstständigte Aufgabenbereiche einzubeziehen:

Vollkonsolidierte Konzerneinheiten:

- Forum Oelde (eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Oelde)
- WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH

Assoziierte Aufgabenbereiche:

- Bauverein Oelde GmbH
- Stadtwerk Rheda-Wiedenbrück GmbH & Co. KG
- Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co.KG (Anmerkung: Die Beteiligung wird von der WBO Wirtschafts- und Bäderbetrieb Oelde GmbH gehalten.)

Folgende Beteiligungen werden nach den Vorschriften der GO NRW bzw. der GemHVO NRW a.F. mangels Wesentlichkeit bzw. mangels Einfluss zu fortgeführten Anschaffungskosten in den Gesamtabschluss der Stadt Oelde einbezogen und gehören somit nicht zum Konsolidierungskreis:

- AUREA Das A2-Wirtschaftszentrum GmbH
- Krumtünger Entsorgung GmbH
- Wasserversorgung Beckum GmbH
- Radio Warendorf Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
- Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH
- RWE AG
- VKA Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH
- Stadtwerk Rheda-Wiedenbrück Verwaltungs-GmbH

Der Gesamtabschluss besteht aus:

- der Gesamtergebnisrechnung,
- der Gesamtbilanz und
- dem Gesamtanhang.

Ihm sind ein Gesamtlagebericht und ein Beteiligungsbericht beizufügen.

Der Beteiligungsbericht wird dem Rat zudem im Rahmen des Gesamtabschlusses gem. § 117 Abs. 2 GO NRW zur Kenntnis gebracht.

Der Entwurf des Gesamtabschlusses 2018 wurde vom Stadtkämmerer aufgestellt und durch den Bürgermeister bestätigt.

Er wird in der Ratssitzung am 16.12.2019 als Tischvorlage zur Verfügung gestellt. Die Vorstellung des geprüften Gesamtabschlusses 2018 erfolgt am 16.01.2020 in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.